

	Stoffverteilungsplan			
	Lehrplan für die Regelschule in Thüringen 2011			
	PRISMA Biologie Thüringen			
	Band 7/8	Schule:		
	Klettbuch 978-3-12-068366-7	Lehrer/Lehrerin:		

Std	Themenbereiche im Lehrplan	Inhalte	Kapitel in PRISMA Biologie 7/8	Seiten im Buch	Mein Unterrichtsplan
1	Zelle als Lebensbaustein		Lebewesen sind aus Zellen aufgebaut	8–21	
6	– die Zelle als Baustein von Pflanzen, Tieren und des Menschen	Zellen als Baustein von Organismen Bau pflanzlicher und tierischer Zellen beschreiben Beziehung zwischen Bau und Funktion der Zelle	Modelle entwickeln, anwenden und beurteilen Die Pflanzenzelle Die Tierzelle	9 12 13	
	– Einzeller	Pflanzliche und tierische Zellen vergleichen Einzeller erfüllen alle Lebensfunktionen Realisierung verschiedener Lebensfunktionen durch einzelne Zellbestandteile Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller am Bsp. der Grünalge	Das Pantoffeltierchen Einzeller im Wasser Euglena Vom Einzeller zum Vielzeller Der Süßwasserpolyt	16 17 18 19 20	
	– Mikroskop	Die Bedeutung des Mikroskops für die biologische Erkenntnisgewinnung erläutern; Mikroskopieren; das Mikroskop sachgerecht handhaben, Frischpräparate herstellen, Mikroskopische Bilder auswerten, Mikroskopische Zeichnungen anfertigen	Bau und Funktion des Mikroskops Umgang mit dem Mikroskop Richtig zeichnen Mikroskopieren	10 11 14 15	
1	Wirbellose in ihren Lebensräumen		Aus dem Leben der Wirbellosen	22–49	
18	– Wirbellose eine vielfältige Tiergruppe – die Bedeutung der Wirbellosen in der Natur	– Merkmale der Ringelwürmer, Krebstiere, Spinnentiere, Insekten und Weichtiere nennen, diesen Tiergruppen ausgewählte Vertreter zuordnen	Der Regenwurm Versuche mit dem Regenwurm Strategie: Ein Arbeitsblatt für die Klasse Die Weinbergschnecke	24 25 26	

Std	Themenbereiche im Lehrplan	Inhalte	Kapitel in PRISMA Biologie 7/8	Seiten im Buch	Mein Unterrichtsplan
	– Eingriffe des Menschen in die Lebensräume Wirbelloser bewerten	<ul style="list-style-type: none"> – Glieder einer Nahrungskette; Bestäuber – Angepasstheiten bzgl. Transpirationsschutz – Reizbarkeit – Fortbewegung – Ernährung 	<ul style="list-style-type: none"> Den Schnecken auf der Spur Schmetterlinge sind Insekten Der Mehlkäfer Die Entwicklungsstadien des Mehlkäfers Wie Asseln leben Asseln – kleine graue Krebse Die Honigbiene – ein nützliches Insekt Die Honigbiene – Lebenslauf und Tanzsprache Wirbeltier und Wirbellose im Vergleich Auch Heuschrecken sind Insekten Insekten und Bestäubung Insekten-Lexikon Wir helfen Insekten Spinnen 	<ul style="list-style-type: none"> 28 29 30 32 33 34 35 36 37 38 40 42 44 45 46 	
1	Gesunderhaltung des menschlichen Körpers <ul style="list-style-type: none"> • Fortpflanzung, Entwicklung und Sexualität des Menschen 		Fortpflanzung – Entwicklung – Sexualität des Menschen	50–67	
10		<ul style="list-style-type: none"> – die Pubertät bei Jungen und Mädchen beschreiben können – vorgeburtliche Entwicklung/ Schwangerschaft beschreiben – Maßnahmen zur Gesunderhaltung von Mutter und Kind ableiten 	<ul style="list-style-type: none"> Die Pubertät – Zeit der Veränderungen Vom Jungen zum Mann Vom Mädchen zur Frau Der Menstruationszyklus Ein Kind entsteht Verantwortung zeigen 	<ul style="list-style-type: none"> 52 54 55 56 58 60 	

Std	Themenbereiche im Lehrplan	Inhalte	Kapitel in PRISMA Biologie 7/8	Seiten im Buch	Mein Unterrichtsplan
		<ul style="list-style-type: none"> – Möglichkeiten der Schwangerschaftsverhütung – Prävention sexuell übertragbarer Krankheiten <p>sexuelle Ausrichtungen wie Hetero-, Homo-, Bi-, Inter- und Transsexualität kennzeichnen</p>	<p>Methoden der Empfängnisverhütung Hygiene und Geschlechtskrankheiten</p> <p>Glossar zur Sexualität Selbstbewusst, aufgeklärt, tolerant!</p>	61 62 63 64	
1	<p>Gesunderhaltung des menschlichen Körpers</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herz-Kreislauf-, Atmungs- und Verdauungssystem 		Herz, Kreislauf, Atmung, Stoffwechsel	68–105	
25		<p>– Maßnahmen zur Gesunderhaltung: Bewegung, bedarfsangepasste Ernährung Vermeiden einer Fehlernährung</p> <p>Verzicht auf Rauchen</p> <p>Herz-Kreislauf, Atmungs- und Verdauungssystem, Blut als Transportmittel Zusammenhang von Struktur und Funktion am Bsp. der Oberflächenvergrößerung des Dünndarms oder</p>	<p>Was du bisher gelernt hast</p> <p>Kohlenhydrate als Energielieferanten</p> <p>Fette</p> <p>Eiweiße</p> <p>Wie weist man Nährstoffe nach?</p> <p>Strategie: Fragen lesen, Fragen verstehen</p> <p>Vitamine – lebenswichtig!</p> <p>Mineralstoffe, Spurenelemente und Ballaststoffe – es geht nicht ohne sie!</p> <p>Wer braucht welche Ernährung?</p> <p>World Food, Diäten, Ess-Störungen</p> <p>Lasst euch nicht benebeln! Rauchen schadet!</p> <p>Die Verdauung – der lange Weg beginnt</p> <p>Der Magen – ein kräftiger Muskel</p> <p>Verdauungsvorgänge im Dünndarm</p> <p>Transport und Wasserresorption im</p>	70 71 72 73 74 75 76 77 78 80 90 90 82 83 84	

Std	Themenbereiche im Lehrplan	Inhalte	Kapitel in PRISMA Biologie 7/8	Seiten im Buch	Mein Unterrichtsplan
		<p>der Lunge</p> <p>Zusammen zwischen Nährstoffversorgung, Stoffaufbau, Bewegung, und Energieverbrauch</p> <p>– Nachweis ein Nährstoff in Nahrungsmitteln Kohlenstoffdioxid in der Ausatemluft</p>	<p>Dickdarm Das Atmungssystem Herz und Kreislaufsystem Die Messung von Puls- und Blutdruck</p> <p>Risikofaktor Mensch?</p> <p>Zusammensetzung und Aufgaben des Blutes Blutplättchen und Blutgerinnung Prinzipien erkennen – vernetzt denken Die Blutgruppen Entdeckung der Blutgruppen Die Nieren</p> <p>Versuche zur Verdauung Versuche zur Atmung</p>	<p>85 88 92 94</p> <p>95</p> <p>96 98 99 100 101 102</p> <p>86 87</p>	
1	<p>Gesunderhaltung des menschlichen Körpers</p> <ul style="list-style-type: none"> Sinnes- und Nervensystem 		Sinnes- und Nervensystem	106–141	
23		<p>– Maßnahmen zur Gesunderhaltung Bau und Funktion eines Sinnesorgans am Bsp. des Ohres</p>	<p>Sinne im Überblick Hast du davon schon gehört? Zu laut? Strategie: Wir planen ein Experiment Wer sind fast immer im Gleichgewicht Gehör und Lärm Das Auge</p>	<p>108 110 112 113 114 115 116</p>	

Std	Themenbereiche im Lehrplan	Inhalte	Kapitel in PRISMA Biologie 7/8	Seiten im Buch	Mein Unterrichtsplan
			Versuche zum Sehen Schutz der Sinnesorgane Leben mit Behinderung Das Zentralnervensystem Aufbau einer Nervenzelle Kontaktstelle Synapse Synapsengifte	118 120 121 122 123 124 125	
		Vermeidung von Alkohol- und Drogenmissbrauch	Wege in die Sucht Alkohol – ein zweifelhafter Freund	126 128	
		Zusammenwirken von Sinnes-, Nerven- und Hormonsystem,	Das Gehirn – die Schaltstelle im Körper Das Gehirn – Arbeitsteilung im Kopf Ein Gedächtnis wie ein Profi Das Rückenmark als Schaltzentrale Hormone – Botenstoffe im Körper Regulation des Blutzuckers Fehlerhafte Regulation des Blutzuckers	130 131 132 133 134 136 137	
		Vermeiden von Reizüberflutung durch Lärm, Stressprävention,	Stress und Entspannung – beides ist wichtig	138	

Std	Themenbereiche im Lehrplan	Inhalte	Kapitel in PRISMA Biologie 7/8	Seiten im Buch	Mein Unterrichtsplan
1	Gesunderhaltung des menschlichen Körpers		Abwehrsystem	142–167	
	<ul style="list-style-type: none"> Abwehrsystem 				
15		<p>– Maßnahmen zur Prävention von Infektionskrankheiten:</p> <p>körpereigene Abwehr: Vernichtung von Krankheitserregern, Bildung von Abwehrstoffen</p> <p>Impfungen</p> <p>gesunde Lebensweise</p>	<p>Gesundheit? Krankheit?</p> <p>Gesund werden – gesund bleiben</p> <p>Bakterien</p> <p>Schimmelpilze im Kampf gegen Bakterien</p> <p>Louis Pasteur</p> <p>Bakterielle Erkrankungen</p> <p>Viren</p> <p>Die echte Grippe kann sehr gefährlich sein</p> <p>Viruserkrankungen</p> <p>Bestandteile des Immunsystems</p> <p>Immunreaktion im Körper</p> <p>Immunisierung</p> <p>Auch Parasiten übertragen Krankheiten</p> <p>Ferntourismus</p> <p>Andere Länder – andere Krankheiten</p> <p>Allergien</p> <p>Heilmittel und Heilmethoden</p> <p>Vorbeugen</p>	<p>143</p> <p>144</p> <p>146–148</p> <p>146</p> <p>148</p> <p>149</p> <p>150</p> <p>151</p> <p>152</p> <p>153</p> <p>154</p> <p>156</p> <p>158</p> <p>160</p> <p>161</p> <p>162</p> <p>164</p> <p>165</p>	

Std	Themenbereiche im Lehrplan	Inhalte	Kapitel in PRISMA Biologie 7/8	Seiten im Buch	Mein Unterrichtsplan
4			Basiskonzept: System Basiskonzept: Entwicklung Basiskonzept: Struktur und Funktion Basiskonzept: Energie	168 170 172 174	
100	Wenn Sie die Anzahl der Stunden in einzelnen Zeilen ändern, markieren Sie anschließend die Summe im untersten Feld und drücken Sie „F9“, um den Wert zu aktualisieren!				

Die Selbst- und Sozialkompetenzen werden insbesondere auf den Strategie- und Werkstattseiten trainiert.